

*Die Steuerung von Werkstoffhandelsnetzen mit hybriden Produkten stellt eine Herausforderung dar, insbesondere im Kontext einer gleichbleibend hohen Qualität des Lieferservices. Die Herausforderungen bei der Steuerung der Netzwerke ergeben sich aus deren Charakteristika, da Werkstoffhandelsnetze mit hybriden Produkten als komplex, dezentral und teilweise auch als intransparent anzusehen sind.*

*Im Rahmen der Forschungsarbeit wird ein Managementsystem auf Basis empirischer Forschungsmethoden entwickelt, das eine lieferserviceorientierte Optimierung im Auftragsabwicklungsprozess in Werkstoffhandelsnetzen mit hybriden Produkten ermöglicht. Das Managementsystem zielt darauf ab, den Lieferservice im gesamten Werkstoffhandelsnetz messbar, kontrollierbar und steuerbar zu machen. Ferner soll den steuernden Personen des Netzes eine entscheidungsunterstützende und informationsversorgende Hilfestellung geboten werden, damit sie Entscheidungen hinsichtlich Lieferservice-Fragestellungen treffen können.*

*Eine wesentliche Herausforderung besteht dabei insbesondere bei der konkreten Identifikation von Schwachstellen im Auftragsabwicklungsprozess und der Ableitung von Maßnahmen zur Sicherstellung eines hohen Lieferservices. Ein Schwerpunkt der Arbeit liegt deshalb auf dem Verfahren zur systematischen Schwachstellenanalyse inklusive der Umsetzung von adäquaten Maßnahmen. Hinsichtlich der Ermittlung von Schwachstellen bzw. des Aufzeigens von Optimierungspotenzial gab es keine spezifischen Informationen oder Verfahren, die konkret auf Werkstoffhandelsnetze mit hybriden Produkten inklusive ihrer besonderen Struktur und Prozesse angewendet werden können. Aufgrund dessen bestand ebenfalls ein Mangel an definierten Handlungsoptionen bzw. Maßnahmen. Diese beiden Punkte wurden im Rahmen dieser Arbeit bearbeitet und in einem strukturierten Verfahren gelöst.*

*Das aufgezeigte System kann als initiale Konzeption eines Managementsystems für die lieferserviceorientierte Logistiko Optimierung in Werkstoffhandelsnetzen mit hybriden Produkten verstanden werden, das auf eine möglichst einfache Anwendung in der Praxis abzielt.*

*Die Praxistauglichkeit des Managementsystems und dessen Vorgehensweise wurde am Beispiel eines Werkstoffhandelsnetzes im Stahlhandel exemplarisch untersucht. Das Resultat dieser Untersuchung zeigt die Praxistauglichkeit des Systems und Potenziale für weitere Forschungsvorhaben auf.*